



Hallo liebe Abonentin, lieber Abonnent!

Erst einmal: Mit den Aficionados im "Betreff" sind natürlich Liebhaber gemeint ... Und auch für Liebhaberinnen und Liebhaber von Büchern passiert das, was sich in allen anderen Lebens- und Arbeitsfeldern beobachten lässt: Die Dichte nimmt zu.

Etwa die Informations-Dichte auf allen Kanälen, die Zahl der Buch-Neuerscheinungen. Oder die Termin-Dichte von **On- und Offline-Veranstaltungen zum Thema Buch**. Genau die möchte ich in diesem Newsletter für das zweite Halbjahr 2019 in den Blick nehmen. Und zwar – natürlich! – für Verlagsautor/innen wie für Selfpublisher. Fast alle Termine sind außerdem auch für Buchblogger/innen und Lesehungrige durchaus spannend.

Sicher werde ich jetzt gleich irgendetwas vergessen ...  
Wer also noch Buchtermine nachtragen möchte: jederzeit gern! Mail:  
[maria@texthandwerkerin.de](mailto:maria@texthandwerkerin.de)



Jetzt, demnächst, Sommer ...

Noch bis zum 30. Juni 2019 findet im österreichischen **Klagenfurt** der Ingeborg-Bachmann-Literaturwettbewerb statt, einer der wichtigsten Wettbewerbe für deutschsprachige Literatur. Wer die traditionell öffentlichen Lesungen der nominierten Autorinnen und Autoren verfolgen, mehr über die Nominierten und die Entscheidungsfindung der Jury erfahren will, dem empfehle ich – sehr guten Gewissens – die podcasts von Jury-Mitglied Wolfgang Tischer auf dessen (ohnehin lesenswerter) Seite „**Literaturcafé**“.

Noch exakt fünf Tage hättet ihr Zeit, um euch noch für den **Deutschen Selfpublishingpreis** 2019 anzumelden. Bewerbungsende ist der 1. Juli. Die Bekanntgabe der Gewinner und Preisverleihung erfolgt auf der Frankfurter Buchmesse.

Genau: Die dienstälteste deutsche Buchmesse ist die von **Frankfurt**, sie findet dieses Jahr von 16. bis 20. Oktober statt. **Karten, Infos und mehr hier**. Steht nicht zuletzt hier unter "demnächst", weil alle, die noch Termine dafür planen wollen, sich jetzt sputen sollten ...

Dann gibt es auch noch das **Literaturcamp Heidelberg** – das beginnt diesen Samstag, 29. Juni und dauert wie immer zwei Tage. Karten sind schon lang ausverkauft. Und ich habe eine. Klar: Ich werde berichten, wie es war. Wer den Termin nächstes Jahr nicht verpassen möchte, abonniert am besten den Newsletter – der Vorverkauf beginnt nämlich immer schon lang vor Veranstaltungsbeginn.

Die Bücherfrauen sind ziemlich umtriebiger ... Da gibt es regionale Stammstische ebenso wie öffentliche Veranstaltungen ... Meistens sind da auch Nicht-Mitglieder willkommen. Einen **Überblick über alle Termine findet ihr hier**.



Im September

Ein Highlight der Branche ist der „Bücherlauf“ am 15. September in **München**. Aus der Selbstbeschreibung: „... ist mehr als nur DAS sportliche Branchen-Event! Seit 2002 trifft sich alles, was Rang und Namen hat in der deutschsprachigen Buch- und Medienbranche zum sportlichen Beisammensein. Egal ob mit oder ohne Ambitionen, gelaufen wird je nach Gusto gemeinsam in der Natur. Das Mehr des Events findet im Anschluss statt, wenn wir, egal aus welchen Teilen des Landes oder Branchen jeder kommt ...“ **Weitere Infos hier**.

Vom 5.-22. September 2019 beschäftigt sich das **Literaturfest Niedersachsen** an verschiedenen Orten in **Hannover** mit dem Thema „Mut“.

Wirklich große Namen aus über 42 Ländern sind von 11. September bis 15. Oktober auf dem 11. Harbour Front Literaturfestival rund um den **Hamburger** Hafen zu finden ... **stößt mal selbst!**

Fast zeitgleich geht es auch in **Berlin** rund: Das **internationale literaturfestival berlin** – kurz: ilb – präsentiert jährlich im September ein umfangreiches Literaturprogramm. Aus der Selbstbeschreibung: Da werden „zeitgenössische Entwicklungen der Prosa, Lyrik, Nonfiction, Graphic Novel und Kinder- und Jugendliteratur aus aller Welt vorgestellt, hochaktuelle politische Themen und wissenschaftliche Diskurse verhandelt sowie aktive Leseförderung und Literaturvermittlung betrieben.“

Deutschsprachig übergreifend geht es im September in **Nürnberg** zu: **Die Unabhängigen Lesereihen** laden vom 12. bis 15. September zu einem großen Festival für neue Gegenwartsliteratur in den Z-Bau nach Nürnberg ein: Über 25 Lesereihen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz, die in ihren Städten in Kneipen, Galerien oder auf Minigolfplätzen neue Orte für Literatur geschaffen haben, kommen erstmals zusammen und zeigen, was die gegenwärtige Literatur ausmacht, was sie verhandelt und wer sie schreibt. Sie präsentieren neue Formate und neue Stimmen von lokalen bis hin zu internationalen Autor\*innen. Dazu gibt es Workshops, Diskussionen, Partys und mehr: „Über 100 Autor\*innen und 80 Veranstalter\*innen lesen, hören, diskutieren und feiern gemeinsam mit dem Publikum vier Tage lang zeitgenössische Literatur“.



November und Dezember

Im November folgt das jährliche **Literaturfest** von **München**: das feiert von 13.

November bis 1. Dezember 2019 sein zehnjähriges Bestehen. Noch liegt das Programm nicht vor, aber bislang hatte diese Literaturveranstaltung immer ein erfreulich großes Herz auch für unabhängige Verlage und Autor/innen.

Ähnliches gibt es auch in Österreich: Das BuchQuartier in **Wien** bietet eine Buchmesse für unabhängige und kleine Verlage an. Die findet im Dezember 2019 zum 7. Mal und wie gewohnt bei freiem Eintritt statt. **Mehr Infos hier.**

Die vermutlich unterhaltsamste Veranstaltung für frei publizierende Menschen – also vor allem natürlich Selfpublisher – dürfte die **BuchBerlin** sein. Selbstbeschreibung: „Rund 280 unabhängige Verlage, Autoren, Selfpublisher und Illustratoren aus ganz Deutschland präsentieren sich mit ihrem aktuellen Angebot und auch ganz besonderen Schätzen, die es nicht in jeder Buchhandlung gibt. Von der klassischen Belletristik über Fantasy, Horror und Krimi bis zu erotischer und queerer Literatur sind alle Genres vertreten. Die Bereiche Sachbuch, Lyrik und Papeterie runden das Angebot ab.“ Termin: 23. und 24. November, **mehr Infos zu dieser Messe hier.** Und wer wissen möchte, wer einem dort so alles begegnen könnte, dem sei Ruprecht Frielings große **Bilderschau vieler 2018 anwesenden Autorinnen und Autoren empfohlen.**

Ganz neu ist die **Buchmesse i-SelfBook**. Sie richtet sich am 28. September von **München** aus dem überaus schönen Literaturhaus nicht nur an Selfpublisher und solche, die es werden möchten, sondern ganz besonders auch an die Leserinnen und Leser von unabhängigen Autoren und Autorinnen. Mehr Infos: <http://i-selfbook.de/>

Für die **Online-Buchmesse** muss man nirgendwo hinfahren ... Die findet – wie der Name schon sagt – ganz einfach im Internet statt. Nach einem Testlauf im letzten Jahr jetzt zum ersten Mal ganz "offiziell". Das wird vermutlich ziemlich spannend ... Ich werde übrigens dabei sein. Termin: 6. bis 10. November, Adresse: <https://www.onlinebuchmesse.de/> Veranstalterin Helen Schmidt erklärt in diesem **Youtube-Interview mit Juliane Jacobsen hier** mal, was uns erwartet.

Der November ist wie jedes Jahr auch 2019 wieder traditionell der „NaNoWriMo“, bedeutet: National Novel Writing Month“, also der **nationale Roman-Schreib-Monat**. Haupt-Ziel ist, 50.000 Wörter in nur einem Monat zu schreiben – also einen (fast) ganzen Roman. Andere Ziele und Anreize sind: Man kann sich regional vernetzen, gemeinsame events planen, sich in Gruppen austauschen, Schreibpartner suchen, gegenseitig inspirieren – und auch etwas gewinnen. Ist ein kleines Schreib-Abenteuer der besonderen Art ... Weil dahinter ein gemeinnütziger Verein steckt, kostet das Ganz zwar nichts – aber Spenden werden natürlich gern gesehen. Mehr dazu hier: <https://nanowrimo.org>

Für Sachbuch-Autorinnen und Autoren: Am 16. November 2019 findet in **München** die zweite Tagung des „SelfpublisherDays“ zum Thema Sachbuch schreiben statt. Das ganze **Programm und Ticket-Vorbestellungen hier.**

Und dann doch noch ein Ausblick auf **2020**: Der bereits siebente Self-Publishing-Day – Schwerpunkt „fiction“ – geht am 6. Juni 2020 wieder in **Düsseldorf** über die Bühne, Infos dazu und Rückblicke auf vergangene Self-Publishing-Days hier: <https://self-publishing-day.com>

*Vielleicht sehen wir uns ja bei dem ein oder anderen Termin ...  
Würde mich sehr freuen!*

*Mit ganz herzlichen Grüßen  
Maria*

Maria Al-Mana, Betreiberin von  
Unruhe- und Texthandwerk  
Kanalstr. 6  
50259 Pulheim  
Telefon 02238 478 23 15  
Mail: [maria@texthandwerkerin.de](mailto:maria@texthandwerkerin.de)

[Impressum](#) | [Kontakt](#) | [Abmelden](#)